

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 27. Dezember 2024 18:46

[Zitat von Suave](#)

... Und der Täter von Magdeburg vertritt mit seinem Getanen "den radikalen und gewaltbereiten Mindset eines nicht unerheblichen Teils dieser Partei"?...

Ja. Wer sich davon distanzieren will, kann CDU, FDP, Freie Wähler oder BSW wählen, es gibt genug rechtskonservative Parteien, denen man sich anschließen kann. Wer eine Partei unterstützt, die in mehreren Bundesländern verfassungsfeindlich ist, unterstützt gewaltbereites Mindset. Ist eigentlich ganz einfach.

[Zitat von Suave](#)

Sorry, aber ich dann mal ganz direkt und würde dich als Therapeut dann vor die Wahl stellen, ob du dich mit deinem hier schon geschilderten privaten Lebensentwurf a) mit deiner Partnerin eher zu einem wie auch immer gearteten Gesprächskreis in irgendeinem "ostdeutschen AfD-Büro" oder lieber b) frisch abgesetzt in Palästina o. einem islamistisch geführten Staat in ähnlicher Location einfinden würdest?

Sonderbare Therapievorstellung, aber wie kommst du überhaupt dazu, einer Kollegin diese angedeihen lassen zu wollen?